

# Hier finden Sie uns:

## Standort

### Höhere Fachschule für Rettungsberufe

Hagenholzstrasse 110  
8050 Zürich

ÖV: Tram 11/12, Fernsehstudio  
Bus 781, Genossenschaftsstrasse  
Parkplätze: keine Parkplätze für Kursteilnehmende

## Internet

Alle unsere Angebote finden Sie auch unter:  
[www.stadt-zuerich.ch/srz-hfrb](http://www.stadt-zuerich.ch/srz-hfrb)

## E-Mail-Newsletter

Abonnieren Sie unseren E-Mail-Newsletter mit regelmässigen Updates:  
[www.stadt-zuerich.ch/srz-newsletter-hfrb](http://www.stadt-zuerich.ch/srz-newsletter-hfrb)

## Standort

### Trainingsanlagen

Orion-Strasse 6 (HotPot 165)  
8152 Glattpark (Opfikon)

ÖV: Tram 11/12, Auzelg  
Bus 79, Orion-Strasse  
Parkplätze: keine Parkplätze für Kursteilnehmende



#### Trainingsanlagen:

- Gas- und holzbefeuerte Brandhäuser
- Vielfältiges Übungsgelände
- Atemschutztraining
- Höhenrettung / Absturzsicherung
- Fahrsimulation

Stadt Zürich  
Schutz & Rettung  
Höhere Fachschule  
für Rettungsberufe

Hagenholzstrasse 110  
8050 Zürich

Tel. +41(0)44 411 23 33  
Fax +41(0)44 411 23 09  
[hfrb.srz@zuerich.ch](mailto:hfrb.srz@zuerich.ch)  
[www.stadt-zuerich.ch/srz-hfrb](http://www.stadt-zuerich.ch/srz-hfrb)



## Höhere Fachschule für Rettungsberufe HFRB

Bildungsgang zur/ zum  
Diplomierten Rettungssanitäterin HF  
Diplomierten Rettungssanitäter HF

Sie möchten Rettungssanitäterin oder Rettungssanitäter werden? Die Ausbildung an der Höheren Fachschule für Rettungsberufe (HFRB) vermittelt das nötige Know-how für diesen spannenden Beruf. Ausbildungsblöcke an der Schule, die praktische Arbeit im Rettungsdienst und Praktika in verschiedenen Institutionen des Gesundheitswesens ergänzen sich gegenseitig. Das Angebot der Höheren Fachschule für Rettungsberufe richtet sich nach dem Rahmenlehrplan sowie nach Gesetz und Verordnung des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI). Es werden alle medizinischen und technischen Kenntnisse und

Fertigkeiten vermittelt und trainiert, welche auf professionellem Niveau benötigt werden. Der Unterrichtsstoff basiert auf den neusten medizinischen Erkenntnissen und Entwicklungen. Die theoretischen und praktischen Ausbildungseinheiten sind zeitlich und inhaltlich aufeinander abgestimmt, um einen optimalen Lernerfolg sicherzustellen.

Je nach Inhalt werden Lehr- und Lernmethoden wie Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Lerngruppe, Lernwerkstatt, Projektarbeit, Planspiel, Videoanalyse und Referat angewendet.

# In Notsituationen mit Flexibilität, hohem beruflichem Können und fundiertem Fachwissen handeln.

## Unser Berufsverständnis

Diplomierte Rettungsanwärtinnen HF und Rettungsanwärt HF bilden eingespielte Teams, die mit anderen Organisationen der gesamten Rettungskette zusammenarbeiten. Als Rettungsfachpersonen gewährleisten sie optimale pflegerische und medizinische Versorgung vor Ort und während des Transportes.

Bei ihrer präklinischen Arbeit stehen sie häufig vor neuen und überraschenden Situationen, auf die sie mit Flexibilität, hohem beruflichem Können und fundiertem Fachwissen richtig reagieren. Konfrontiert mit Not, Krisen oder Risikosituationen verstehen sie es, betroffenen Menschen mit Respekt und Einfühlungsvermögen zu begegnen und die erforderliche Hilfe zu leisten.

Diplomierte Rettungsanwärtinnen HF und Rettungsanwärt HF beurteilen die Lage am Notfallort und führen den Einsatz, gegebenenfalls mit Unterstützung durch Partnerorganisationen (z. B. Polizei, Feuerwehr). Im Rettungsdienst lenken sie Einsatzfahrzeuge und stellen Infrastruktur, Technik und Logistik sicher. Zudem beteiligen sie sich an der Qualitätssicherung und Berufsentwicklung.

## Ausbildungsübersicht

### Dauer

3 Jahre

### Diplom

«Dipl. Rettungsanwärtin HF» oder «Dipl. Rettungsanwärt HF»

### Schulteam

An unserer Höheren Fachschule für Rettungsberufe HFRB unterrichten diplomierte Rettungsanwärtinnen und Rettungsanwärt

ter. Sie verfügen alle – neben mehrjähriger Berufspraxis – über eine berufspädagogische Ausbildung. Damit die Fachkompetenz unserer Lehrerschaft auf dem höchsten Stand erhalten bleibt, leisten die Teammitglieder einen fixen Arbeitsanteil im Rettungsdienst. Bedarfsweise stehen ausgewählte Fachdozentinnen und Fachdozenten zur Verfügung.

## Ausbildungsübersicht

Ausbildung	3-jähriger Bildungsgang	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Schule	Wochen	18	17	9
Projektwoche	Wochen	1	1	1
Rettungsdienst	Wochen	ca. 18	ca. 23	ca. 24
Spitex/Geriatrie	Wochen	2		
Akutupflege	Wochen	3		
Notfallstation	Wochen	3		
Anästhesie	Wochen		3	
Notrufzentrale	Wochen		1	
Pädiatrie/Geburtshilfe	Wochen			2
Intensivstation	Wochen			3
Wahlpraktikum	Wochen			3

Der theoretische Unterricht an der Höheren Fachschule für Rettungsberufe wird ergänzt durch die praktische Ausbildung, die vom Rettungsdienst der Studierenden abgedeckt werden muss. Hinzu kommen mehrere Praktika in Institutionen des Gesundheitswesens.



WIR BEREITEN SIE AUF EIN VIELSEITIGES UND HERAUSFORDERNDES ARBEITSUMFELD VOR.



# Die Verbindung von Theorie und Praxis bilden den Kern unserer Ausbildungsphilosophie.

## Infrastruktur

Unsere Schule ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bequem erreichbar. Der theoretische Unterricht findet in optimal eingerichteten Schulungsräumen statt, für die praktische Ausbildung steht ein Übungsgelände zur Verfügung, das speziell auf die Bedürfnisse von Rettungsorganisationen zugeschnitten ist. Ausserdem stehen permanent zwei Rettungswagen sowie verschiedene Personentransportfahrzeuge bereit.

## Aufnahmebedingungen

### Persönliche Voraussetzungen für die Aufnahme

- Sehr guter Ausdruck in deutscher Sprache (mündlich und schriftlich)
- Psychische, körperliche und soziale Eignung und Belastbarkeit
- Offenheit gegenüber menschlichen Problemen, Engagement im Umgang mit Menschen
- Flair für technische Hilfsmittel
- Fähigkeit und Motivation, sich laufend weiterzuentwickeln

### Anforderungen an die Rettungsdienste

- Der Rettungsdienst bezeichnet für die Lernbegleitung eine diplomierte Rettungsanwältin HF oder einen diplomierten Rettungsanwält HF mit beruflicher Praxis und berufspädagogischer Qualifikation (Berufsbildner/-in)
- Der Rettungsdienst verfügt über die nötigen personellen und strukturellen Ressourcen
- Der Rettungsdienst verfügt über ein Ausbildungskonzept für die Begleitung der Studierenden

## Zulassungsbedingungen

- Abschluss auf Sekundarstufe II (abgeschlossene Berufsausbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis oder Matura)
- Beständenes Zulassungsverfahren
- Ausbildungsplatz in einem Rettungsdienst, welcher die Anforderungen erfüllt
- Fahrbewilligung Kategorie B

## Vorgehen

Vor dem Start der Ausbildung an der Höheren Fachschule für Rettungsberufe HFRB müssen Sie bei einem anerkannten Ausbildungsbetrieb das Zulassungsverfahren absolviert haben und angestellt sein. Dieser ist in der Regel unser direkter Ansprechpartner und Auftraggeber. Er meldet die angehenden Rettungsanwältinnen und Rettungsanwält – nach erfolgter Anstellung – bei uns an.

Bewerben Sie sich deshalb nur bei einem Rettungsdienst, welcher die Anforderungen für einen Ausbildungsbetrieb erfüllt.

Weitere Informationen zum Zulassungsverfahren und zur Ausbildung finden Sie unter:  
[www.stadt-zuerich.ch/rettungsberufe](http://www.stadt-zuerich.ch/rettungsberufe)

KOMPETENTE DOZIERENDE UND MODERN EINGERICHTETE RÄUME SCHAFFEN EINE OPTIMALE LERNUMGEBUNG.

